

STAHLBLATT

Tel. 041 766 28 28 Fax. 041 766 28 00 E-Mail info@novastahl.ch www.novastahl.ch

Stahlmarkt 2007

Wachsende Weltstahlproduktion, enorme Gewinne, steigender Bedarf ... die derzeitige Lage der Stahlindustrie ist hervorragend.

Düsseldorf, Januar 2007. Nach der Aufsehen erregenden Übernahme des zweitgrössten Stahlproduzenten Arcelor durch den indischen Branchenprimus Mittal Mitte 2006 werden bereits die nächsten Übernahmen vorbereitet. Der wichtigste Aktionär des grössten russischen Stahlkochers Evraz, Roman Abramowitsch, treibt eine Übernahme des US-Konkurrenten Oregon Steel Mills an und um den zweitgrössten europäischen Stahlproduzenten, Corus, ist ein Bieterwettbewerb zwischen dem brasilianischen Konzern CSN und der indischen Tata Steel entbrannt.

Asien und Osteuropa im Vormarsch

Mittelpunkt der Entwicklung ist Asien. Die Region gewinnt sowohl als Nachfrager als auch als Hersteller von Stahlzeugnissen stark an Bedeutung. China befindet sich mittlerweile auf dem Weg vom Nettoimporteur zum Nettoexporteur.

Sucht China somit neue Absatzmöglichkeiten im Westen? Auch in Osteuropa entwickelt sich die Stahlindustrie erfolgreich. Insbesondere russische Stahlhersteller drängen mit Nachdruck auf den weltweiten Markt. Ist der deutsche Stahlmarkt dieser globalen Herausforderung gewachsen?

Preisentwicklung 2. Quartal 07

Keine Werkspreiserhöhungen jedoch schlechterer Umrechnungskurs .

Produkt	Erhöhung
Warmbreitband	Keine
Feinbleche kaltgewalzt	keine
Sendzimir-verzinkt	keine
Elektrolytisch-verzinkt	keine

(Alle Angaben ohne Gewähr)

Kurz Zusammengefasst

Generell:

Der hohe Verbrauch weltweit und die gestiegenen asiatischen Exportpreise sorgen weiterhin für Preisstabilität.

Asien / China:

Es mehren sich die Anzeichen, dass der chinesische Exportrabatt in absehbarer Zeit gestrichen wird. Als Folge ist mit weiter steigenden Exportpreisen zu rechnen.

Nafta / USA:

Im Februar, erstmals seit Mitte 2006, wieder positive Preisentwicklung. Im März werden weitere Preissteigerungen erwartet.

Europa / BRD:

Gestiegene Importpreise führten zu einer Konsolidierung der Preise in Südeuropa. Ein weiteres Ansteigen ist wahrscheinlich. Arcelor Mittal kündigt Preiserhöhungen von 5 % für Flachstahlerzeugnisse ab 1.4.07 an.

Internet Nova Stahl

Problemlos können Gewichtsberechnungen per Computer berechnet werden. Ebenfalls haben wir ein umfangreiches Stahllexikon welches laufend aktualisiert wird.

Profitieren Sie von unserem ideal gelegenen Basislager in Birsfelden mit einer kontinuierlichen Lagerhaltung von über 7000 Tonnen Stahlblechen. Wir können auch grosse Bedarfsfälle kurzfristig abdecken.

Lagerprogramm

- Kaltgewalzt DC01/DC04
- Elektrolytisch-verzinkt
- Sendzimir-verzinkt
- SVZ Spaltband, Kleincoils
- Lackierte Feinbleche
- Grobbleche
- Feinkornstahl S355/S420MC gebeizt
- Laserbleche NAM 250/355
- Band-, Riffel- und Tränenbleche

nova stahl ag
Ihr Partner in Stahlfragen